



PFARRBLATT

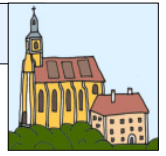
Pöllau  Pöllauberg

NR. 98 JÄNNER - MÄRZ 2021





PFARRERWORT PÖLLAU



Liebe Gläubige der Pfarre Pöllau!

Unser Hochwürdigster Herr Bischof Wilhelm Krautwaschl hat mich als Vikar für die Pfarren des neuen Seelsorgeraums Hartberg ernannt. Da ich in Pöllau wohnen darf und vor allem für Pöllau zuständig sein werde, möchte ich mich als Ihr neuer Seelsorger vorstellen. Mein Name ist Deogratias Ntikazohera und ich wurde am 15. August 1966 in Burundi (Zentralafrika) als zweites von sechs Kindern meiner Eltern geboren. Zwei Geschwister sind schon in jungen Jahren verstorben. Als ich die Grundschule besuchte, wurde ich als Ministrant aufgenommen. Schon sehr



früh wuchs in mir der Wunsch, Priester zu werden.

In Burundi studierte ich zwei Jahre (1991-1993) Philosophie. Anschließend begann ich in Deutschland (Diözese Eichstätt/Bayern) das Theo-

logiestudium, das ich mit einem Diplom abgeschlossen habe.

Am 15. August 1999 wurde ich in Burundi zum Priester geweiht. Von 1999 bis 2003 war ich Seelsorger in Burundi. Ab 2004 bis 2017 durfte ich als Seelsorger in der Diözese Eichstätt (Bayern) der Kirche dienen. Seit 2017 bis jetzt war ich Seelsorger in Weiz.

Ganz wichtig in meinem Priesterleben ist für mich für die Menschen in Freud und Leid da zu sein. Schon heute freue ich mich auf meine neue Aufgabe und auf die gemeinsame Zeit in Pöllau und im Seelsorgeraum.

Damit ich meinen Dienst als Seelsorger gut ausüben kann, bitte ich Sie schon heute um Ihr Gebet. Und ich verspreche Ihnen das Meinige.

Mit den besten Segenswünschen
Ihr Vikar Deogratias Ntikazohera

Pfarrerwort

Liebe Pfarrbevölkerung!

Ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu und ich danke allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die engagierte Mithilfe in dieser besonderen Zeit. Meine Aufgabe hat sich in den letzten Monaten primär auf die juristische Verantwortung für die Pfarre begrenzt sowie um die notwendigen Maßnahmen im Hintergrund, damit vordergründig die wesentlichen kirchlichen Grundvollzüge gewährleistet waren. Freilich sind coronabedingt und aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit des Priesters vor Ort in Pöllau viele gewohnte seelsorgliche Aktivitäten genauso wie pastorale Weiterentwicklungen ausgeblieben. So freuen wir uns alle, wenn Vikar Deogratias bald seinen Dienstantritt in Pöllau begehen kann. Während ich diese Zeilen schreibe, wird der nächste Lockdown besiegelt und wir wissen nicht genau, welche und ob überhaupt Gottesdienste stattfinden können. Verweisen darf ich auf verschiedene Internetmessen, neben Pöllauberg etwa die Übertragungen aus Hartberg: www.igod.at, um 10 Uhr. Christmette um 22 Uhr, Silvester um 17.30 Uhr. Ein herzensnahes Fest der Menschwerdung Gottes wünscht herzlichst

Pfarrer Josef Reisenhofer, Seelsorgeraumleiter

Willkommen

Seit Herr Pfarrer Roger Ibounigg und Herr Seelsorger Gregor Poltorak die Pfarre Pöllau mit Ende August verlassen mussten, sind eine Art Fastenzeit bzw. Adventzeit in der Pfarre angebrochen. Fastenzeit deswegen, weil u.a. die vorher üblichen täglichen heiligen Messen nicht mehr stattfanden. Die Covid-19-Regeln ließen dann teilweise nicht einmal mehr die Sonntagsmesse zu. Wen kann man fragen, wenn kein Pfarrer mehr im Ort wohnt? Viele telefonische Anfragen haben mich in dieser Zeit erreicht, doch für relevante Entscheidungen braucht es den Priester vor Ort. Bedanken darf ich mich im Namen der Pfarre bei Herrn Pf. Hannes Binder, bei Herrn Msgr. Gerhard Hörting und bei Herrn P. Anton Witwer, die den seelsorgerischen Betrieb aushilfsweise aufrechterhalten haben. Advent deswegen, weil sich Hoffnung auf eine Änderung angekündigt hat. Schon im August war die Ankunft eines Pfarrvikars für Ende Jänner 2021 avisiert. Ich darf im Namen der Pfarre ganz herzlich Herrn Dipl.-theol. Deogratias Ntikazohera willkommen heißen. Eine vitale Pfarre braucht einen Priester, der hier wohnt und für die geistliche Begleitung, für die Sakramente und insbesondere das Seelenheil der Menschen Sorge trägt.



Mag. Erwin Schieder, Gf. Vors. des PGR Pöllau



WORT DES PFARRERS



Ein herzliches Grüß Gott!

Das Titelblatt ziert ein Bild des Jesuskindes, das der Selige Bruder Angelico im 14. Jahrhundert gemalt hat. Man findet dieses Bild in Florenz im Kloster San Marco. Segnend thront das Jesuskind auf dem Schoß seiner Mutter. Auf vielen Hochaltären gibt es so eine Statue des Jesuskindes, die dort meist ab Neujahr aufgestellt wird. Nach einem alten Brauch, der in manchen Gegenden noch existiert, schlagen Kinder am 28. Dezember, dem Unschuldigen-Kinder-Tag, mit der Rute die Erwachsenen ein wenig und rufen:

"Frisch und g'sund, frisch und g'sund, alle Jahr' ganz pumperlg'sund, lang leben, gern geben, das **Christkindl am Hochaltar** wünscht ein gutes neues Jahr".

Der Wunsch, dass die Gesundheit erhalten bleiben möge, hat seit 2020 eine ganz neue Aktualität gewonnen. Ganz neu ist uns die Zerbrechlichkeit unserer Menschennatur aufgegangen. Auch ich wünsche Ihnen im Jahr 2021 Gesundheit, meine es aber ganzheitlich: Leib und Seele. Die Heilige Schrift gibt der Seele aber eindeutig den Vorrang.

Jesus spricht in einem drastischen Bild in Mt 18,9 davon: „Wenn dich deine Hand oder dein Fuß zum Bösen verführt, dann hau sie ab und wirf sie weg! Es ist besser für dich, verstümmelt oder lahm in das Leben zu gelangen, als mit zwei Händen und zwei Füßen in das ewige Feuer geworfen zu werden. Und wenn dich dein Auge zum Bösen verführt, dann reiß es aus und wirf es weg! Es ist besser für dich, einäugig in das Leben zu gelangen, als mit zwei Augen in das Feuer der Hölle geworfen zu werden.“

Liebe Mitchristen, das ist das wahre Ziel, das wir nicht aus den Augen verlieren dürfen: **INS EWIGE LEBEN GELANGEN!** Möge das auch Ihre Priorität im neuen Jahr sein.



Das neue Jahr bringt auch einen neuen Pfarrer für Pöllau ins Pöllauer Tal. Herzlich begrüße ich Deogratias Ntikazohera. Nach früheren Pöllauer Priestern aus Korea, Indien, Argentinien und Polen, treibt er als Afrikaner die Internationalisierung weiter voran und zeigt uns die weltumspannende Dimension der Kirche. Auch ihm wünsche ich Gesundheit, da sich sein Amtsantritt hier in Pöllau krankheitsbedingt verzögert hat.

Es ist schwierig, in diesen Tagen einen verlässlichen Terminkalender zu erstellen. Das brauche ich Ihnen ja nicht näher zu erklären. Rechnen Sie damit, dass immer wieder Termine geändert werden müssen. Auf der Homepage versuchen wir wirklich aktuell zu sein. Geimpft mit Gottvertrauen und unerschütterlicher Hoffnung aus dem Glauben werden wir durch diese Zeiten geführt werden.

Erklimmen Sie mit dem Rosenkranz hin und wieder den Pöllauberg, das tut Leib und Seele gut. Wenn Sie es bequemer wollen oder körperlich dazu nicht fähig sind, lade ich Sie zu einer virtuellen Wallfahrt ein.

Täglich übertragen wir die Heilige Messe, zumindest bis 6. Jänner. Dann machen wir Pause mit den Übertragungen an Wochentagen. Auch da wissen wir nicht die genauen Termine.

Besuchen sie uns auf der Homepage poellauer-news.at, oder auf der jeweiligen Pfarr-homepage.

Da nun auch viele Termine und Besuche ausfallen müssen, habe ich mehr Zeit, die Hände zu Gott zu erheben. Ich werde Sie und Ihre Anliegen und Nöte gerne in mein Gebet einschließen und bitte auch umgekehrt darum.

Dazu grüßt und segnet Sie
Ihr Pfarrer am Berg
Roger Ibounigg



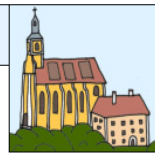
Neue Festschrift Pöllauberg Ein Weihnachtsgeschenk?



Unterstützen Sie uns mit dem Erwerb der Festschrift zum Preis von 8,- Euro. Diese beinhaltet nicht nur eine Beschreibung der Orgelrenovierung, sondern auch die Außenrenovierung der Pfarrkirche, den neuen Eingang, sowie die Außen- und Innenrenovierung der Anna-Kirche.



STANDESBEWEGUNGEN



Herzliche Gratulation!

GETAUFT WURDEN:

Pöllau:

Theo Emilian Rohrhofer, Winkl, Eltern: BEd Raffaella Caprice Rohrhofer und Michael Pöttler

Jakob Koch, Schönau, Eltern: Bianca Maria Koch, geb. Kainer und Markus Koch

Miriam Kainer, Schönau, Eltern: Anna-Maria Hofer und Dominik Franz Kainer

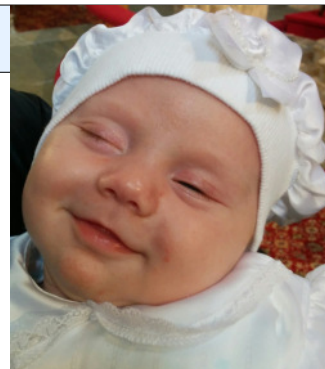
Pöllauberg:

Karolina Pippan, Wien, Eltern: BA Ulrike Maria Pippan und Mario Maurer

Marie Theres Maierhofer, Köppelreith, Eltern: Julia Grabner und Hans-Peter Maierhofer

Elena Paar, Oberneuberg, Eltern: Tanja und Martin Willibald Paar

Alexander Gopon, Pöllau, Eltern: Christine Elise und Dr. Phillip Nikolaus Gopon



Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen den neu Getauften Gottes reichsten Segen auf ihrem Lebensweg!

GESTORBEN SIND:

Pöllau:

Kogler Margareta, Josef-Stibor-Straße, 87 Jahre

Bauer Karin Helga, Lebenheimersiedlung, 54 Jahre

Dornhofer Karl, Pensionist, Kaindorf, 65 Jahre

Glatz Josef, Landwirt i. R., Köppelreith, 89 Jahre

Laschet Maria Anna, Landwirtin i. R., Schönau, 93 Jahre

Jelinek Alois, Pensionist, Julius-Meintl-Straße, 86 Jahre

Prexl Maria, Pensionistin, Ortenhofenstraße, 99 Jahre

Schweighofer Anton, Kraftfahrer i. R., Hambuchen, 82 Jahre

Seemann Aloisia, Landwirtin i. R., Zeil, 94 Jahre

Sommer Josef, Tischler i. R., Kirchenackersiedlung, 90 Jahre

Suppan Adolf, Köppelreith, 88 Jahre

Schlagbauer Josef, Landwirt i. R., Julius-Meintl-Straße, 99 Jahre

König Walpurga, Julius-Meintl-Straße, 81 Jahre

Kernbichler Maria, Landwirtin i. R., Zeil, 83 Jahre

Spitzer Helmut, Beamter i. R., Lamberggasse, 74 Jahre

Pöllauberg:

Gertrude Rieglbauer, Landwirtin i.R., Oberneuberg, 82 Jahre

Alexander Schweighofer, Landwirt i.R., Zeil-Pöllau, 93 Jahre



Der Herr nehme unsere Verstorbenen auf in sein himmlisches Reich und schenke den Hinterbliebenen Trost!

Zum Geburtstag Gottes reichsten Segen!

Pöllau

Maria Stoppacher, Winkl **70**
Maria Spreitzhofer, Winkl

Erika Engelmänn, Rabenwald **85**

Theresia Hauptmann, Pöllau **95**

Pöllauberg

Maria Rodler, **80**
Unterneuberg
Josef Pötler, Oberneuberg

Josef Schlagbauer, Zeil-
Pöllau **85**





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Ehejubiläum Pöllau

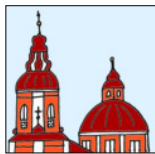


Der Einladung zum Ehejubiläum sind viele Paare gefolgt. Nach einer schönen Feier wurden diese Gruppenfotos gemacht und im Freien konnten die Ehepaare noch mit Einhaltung der Abstandsregeln zusammenstehen und miteinander reden. Die Agape musste leider ausfallen, aber jedes Ehepaar durfte mit einem wunderschönen Geschenk nach Hause fahren und daheim gemütlich weiter feiern. Danke, Herrn Ferdinand Kliem, für die Fotos.

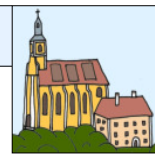


Liebevoll und aufwendig gestaltete Kerzen - herzliches DANKE an Kainer Josef und Cäcilia mit Team





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Sechs Jahre Ewige Anbetung Pöllau

Ja, Sie haben richtig gelesen: 6 Jahre schon wird ununterbrochen, Tag und Nacht, in der Anbetungskapelle in Pöllau angebetet. Diese Kette geht auch weiter, wenn die nächtlichen Ausgangssperren gelten, da von zu Hause aus angebetet wird. Als Unterstützung dazu gibt es Nacht für Nacht einen Livestream aus der Hauskapelle Pöllauberg.

Am 6. Jänner 2015 eröffnete Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari diese Gebetskette.



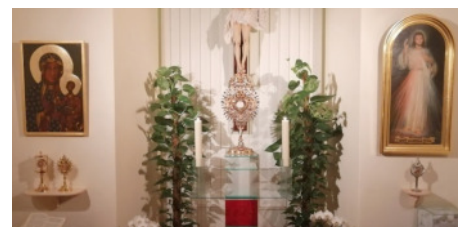
Ein Hauptinhalt dieser Anbetung ist nicht nur die Pflege persönlicher Frömmigkeit, sondern Sühne für die vielen Sakrilegien (Verunehrungen) des Allerheiligsten Altarsakramentes. Wie viele empfangen dieses Sakrament im Stande der Todsünde. Stellvertretung gehört ebenfalls dazu. Wie viele sind völlig gleichgültig gegenüber diesem Geheimnis der verborgenen Anwesenheit des Gottessohnes Jesus Christus. Ohne Überheblichkeit geschieht dies, da wir wissen, dass Gottes Gnade uns unverdient mit diesem Herzensbedürfnis zu Anbetung beschenkt hat.

Sehr notwendig scheint mir auch das Gebet um Priester- und Ordensberufungen. Wie Moses auf dem Berg dürfen wir unsere Hände erheben und vielfältige Nöte vor Gott bringen. Am **6. Jänner 2021 um 17 Uhr** feiern wir in Pöllau die Heilige Messe zum Jahrestag.

Bischof Kapellari selbst hatte damals diesen Eröffnungstermin am Hochfest Erscheinung des Herrn vorgeschlagen. „**Wir sind gekommen, um IHN anzubeten**“, sagten die Weisen aus dem Morgenland.

Wenn Sie auch bei dieser Gebetskette teilnehmen wollen, kontaktieren sie uns. Bringen sie den Weihrauch Ihres Gebetes, das Gold Ihrer wertvollen Zeit und die Myrrhe aller innerlichen und äußerlichen Leiden, die Sie Gott darbringen können.

*Ihr Koordinationsteam
der Ewigen Anbetung*



<https://ewige-anbetung-poellau.at/>
Herzlich Willkommen!

Familiengebet

Als unser Herr Pfarrer Roger Ibounigg seine Abschiedsmesse in Pöllau feierte, hatte er nur einen Wunsch: "Betet täglich den Rosenkranz!" Diese ehrliche Bitte nehmen wir als Familie sehr ernst und wir wissen, wir sind bei weitem nicht die Einzigen. Jeden Tag vor dem Schlafengehen treffen wir uns beim Herrgottswinkel, die Kinder zünden die Kerzen an und entscheiden auch meistens, welchen Rosenkranz wir beten. Immer wieder darf diese Jesusecke von den Kindern verändert werden: nach dem kirchlichen Festkreis kommen andere Heiligenfiguren dazu, jetzt vor Weihnachten der Adventkranz, oder neue Kreuze werden von den Kindern mit Glitzer beklebt, Kerzen verziert,... Das tägliche gemeinsame Gebet ist uns so wie die wöchentliche Sonntagsmesse sehr wichtig: es stärkt unseren Familienzusammenhalt, es bringt uns tiefer ins Gebet, die Liebe zu Jesus wird immer größer,... Aussage unserer Kinder: Rosenkranz beten ist cool, weil man kann auch selber einen erfinden, z.B. "Jesus, der uns lieb hat...".



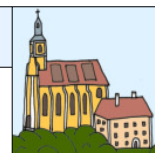
Neue Etiketten Pöllauberg

Wir dürfen Ihnen unsere neu gestalteten Etiketten auf unseren Weihwasserfläschchen vorstellen. Der Gebrauch des Weihwassers ist in diesen Zeiten, da kein Weihwasser an den Kircheneingängen erlaubt ist, umso wichtiger. Weihwasser erinnert uns an das große Geschenk der Taufe und gibt Schutz vor allen Angriffen böser Mächte.





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Sternsingen 2021

Pöllauberg

Die Coronapandemie hat unser Leben ziemlich durcheinander gerüttelt. Wir sorgen uns um unsere eigene Gesundheit und die unserer Liebsten. Manche haben berufliche Nachteile erlitten, für viele von uns ist der Alltag sehr mühsam geworden. In Zeiten wie diesen brauchen wir Rücksichtnahme, Zusammenhalt und gegenseitige Stärkung. Auch das Sternsingen läuft heuer leider nicht so wie gewohnt ab. Wegen Corona können die „Heiligen Drei Könige“ Sie nicht zu Hause besuchen. Uns ist es aber sehr wichtig, Ihnen gerade heuer die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu bringen, als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Den Segen übermitteln wir dieses Mal über das Pfarrblatt. Ein Zahlschein, ein Informationsblatt und ein

Türaufkleber (gesegnet von Pfarrer Ibounigg) liegt diesem Pfarrblatt bei. Den Sternsinger-Segen wollen wir auch zu notleidenden Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika bringen. Wegen der Coronapandemie ist die Armut in vielen Teilen der Welt stark angestiegen, unsere Spenden sind vor Ort nötiger denn je. Spenden können Sie mit beiliegendem Zahlschein, online im internet auf www.sternsingen.at/spenden oder Sie geben das Geld bis 5. Jänner im Pfarrhof ab. Nähere Informationen zum wirksamen Einsatz der Spenden (auch einen 7min-Sternsingerfilm) finden Sie auch im internet. Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrem Beitrag zum „Vierten König“ werden! Die Sternsinger unserer Pfarre wünschen Ihnen ein gesegnetes Jahr 2021. Möge es Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Freunden gut ergehen.

Pöllau

Am 6. Jänner 2021 wird bei der Heiligen Messe um 9 Uhr die ganze Kollekte (Absammeln im Klingelbeutel) für die Sternsingeraktion gesammelt. Weiters wird am 9. und 10. Jänner an den Ausgängen ein Körbchen stehen, damit jeder die Möglichkeit hat, für die Sternsingeraktion zu spenden. Folder und Türaufkleber gibt es hinten am Schriftenstand zur freien Entnahme. Das Absammeln in der Kirche während der Heiligen Messe kommt der Erhaltung unserer Pfarrkirche zugute. internet: IBAN AT563800000000304501 "3-Königsaktion"

Lichtmessopfer Pöllau

Anstatt der Haussammlung liegt in Pöllau dem Pfarrblatt ein Erlagschein bei. Wir bitten um eine großzügige Spende für den Sachaufwand unserer Pfarrkirche wie Heizung, Beleuchtung, usw. Sie können auch Ihren Beitrag auf das Konto der Pfarre mit dem **IBAN: AT39 2083 3000 0000 3806** mit dem Verwendungszweck "Lichtmessopfer" überweisen. Vergelt's Gott!

Kloster Hartberg - Einkehrtage, Priestergebet, Rosenkranzgebet...



Einkehrtag mit

DDr. Gottfried Prenner

am Samstag, den 27. Februar 2021
von 9 - 18 Uhr im Franziskusaal

Thema:

"Hab keine Angst! Du bist in den Händen des Vaters!"

„Mission statt Frustration.“

1. „Mission statt Frustration! Was wir von der Weltkirche lernen können.“
2. „Die (bald) selige Pauline Jaricot, Gründerin der Missionswerke“.
3. „Jeder Christ kann Missionar sein!“

**Samstag, den 30.1.2021
von 9 - 18 Uhr**

P. Dr. Karl Wallner OCist

Einkehrtag mit P. Karl Wallner

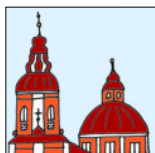
Der bekannte Zisterzienserpater Pater Dr. Karl Wallner, geb. 1963, leitete von 1999 bis 2019 die aufblühende Hochschule Heiligenkreuz.

Er war in dem mittlerweile größten Kloster Europas für die Jugendseelsorge und die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Seit 2016 ist er Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke (kurz: "Missio Österreich") und bemüht sich im Auftrag von Papst Franziskus, eine neue Begeisterung für die Weltmission zu entfachen. Der Blick auf die jungen, frohen und glaubensstarken Kirchen in Afrika, Asien und Lateinamerika kann uns helfen, selbst missionarisch zu werden im eigenen Land.

Sein Credo lautet: Mission statt Frustration.“





LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Wir helfen mit!

Mary's Meals ernährt Kinder in den ärmsten Ländern der Welt!

Wie entbehrlich sind 18,30 €?
Ziemlich leicht - für unsere Verhältnisse - oder? Wenn man bedenkt, dass man mit diesem Betrag ein Kind in einem der ärmsten Länder der Welt ein Jahr lang mit einer warmen Mahlzeit pro Tag versorgen kann, so ist das schon ziemlich unglaublich, aber wahr!

Unsere beiden Pfarren Pöllau und Pöllauberg haben im Jahr 2017 die Schulküchenpatenschaft für die **Episcopal Elementary School in Liberia** übernommen, die es zurzeit 310 Kindern ermöglicht, in ihrer Schule täglich eine warme Mahlzeit einzunehmen. Die Schulküche trägt den Namen „**Schulküche der Pfarren Pöllau und Pöllauberg**“.

Bildung und Nahrung sind die Schlüssel, um der Armutsspirale zu entkommen. Das Schulernährungsprogramm von Mary's Meals leistet einen ganz wesentlichen Beitrag zu dieser Zukunftsperspektive. Wenn es in einem Ort ein Mary's Meals Schulprojekt gibt, schicken Eltern



ihre Kinder oft zur Schule, damit sie dort zu essen bekommen, weil es zu Hause nicht für alle reicht. Für uns unvorstellbar, in vielen Gegenden der Welt alltägliche harte Wirklichkeit.

Die äußerst spannende Geschichte, wie dieses hoffnungsvolle Projekt zustande kam, können Sie in dem Buch „**Eine Schale Getreide verändert die Welt**“ von M. Mac

Farlane Barrow, dem Begründer von Mary's Meals, nachlesen. (Das Buch gibt es in der Öffentlichen Bücherei Pöllauberg!)

Wie können Sie spenden?

1 Mal pro Jahr (im Sommer) gibt es eine Spendenkollekte in beiden Kirchen. In der Wallfahrtskirche Pöllauberg gibt es einen eigenen Opferstock (links vor der Mariensäule) für unsere Schulküchenpatenschaft.

Falls Sie Ihre Spende steuerlich absetzen wollen, besuchen Sie am besten www.marysmeals.at!

Spendenkonto:

IBAN AT023236700000047779

Mary's Meals -Wenn Sie möchten, dass Ihre Spende speziell unserer Schulküchenpatenschaft gilt, geben Sie unbedingt „**Schulküche Pöllau Pöllauberg**“ an.

Ganz herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre tatkräftige Unterstützung!

Veronika Schweighofer

Die Übertragungen gehen weiter!



Wir freuen uns, dass so manche unsere Live-Übertragungen der Heiligen Messen in Pöllauberg mit geistlichem Gewinn mitverfolgen. Gerade in unseren unruhigen Tagen ist gute geistliche Speise sehr notwendig. Die Roratemessen haben wir täglich übertragen. Wir bitten die jüngeren Personen, den Älteren technisch beizustehen und ihnen den Empfang unserer Übertragungen zu ermöglichen. Sollte uns – was nicht unwahrscheinlich ist – ein erneuter Lockdown ereilen, werden wir wieder unsere Termine ändern und weiter täglich um 8 Uhr, bzw. samstags und sonntags um 10.15 Uhr auf Sendung sein. Besuchen Sie unsere Homepage poellauer-news.at, der

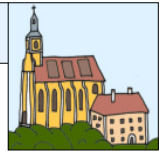
Sie die genauen Termine entnehmen können. Livestream der Christmette aus Pöllauberg ist um 22 Uhr. Von Christtag bis 3. Jänner jeweils Livestream um 10.15 Uhr (Pause der Übertragungen von 28.-31.12.). 6. Jänner Hl. 3 Könige um 10.15 Uhr. *Herzliche Grüße, Ihr Videoteam am Berg der Gottesmutter.*

Aus dem Pöllauer Pfarrblatt vor 50 Jahren

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Jugend der Pfarre ein Schirennen am Rabenwald und zwar bei Faist (Rabenwald 21) Diese Schiwettkämpfe werden am 14.11. um 13.30 Uhr zur Austragung gelangen. (Riesentorlauf und Abfahrt) Anmeldung bei Fritz Polzhofer.



LEBEN AUS DEM GLAUBEN



Redaktionsschluss: 1. März 2021

Gebet in der Coronazeit von Pfarrer Roger Ibounigg

Herr Jesus Christus, Du hast zu Deinen Aposteln gesagt:
„Mir ist alle Macht gegeben im Himmel und auf Erden.“

Wir rufen zu Dir in Bedrängnis und Not:

Schütze uns vor Krankheit und Unheil und schütze jene,
die denen beistehen, die in Not geraten sind.

Lass mich die momentanen Ereignisse
als Deinen Anruf verstehen,
mein Herz Dir neu und tiefer zu öffnen.

Jesus, ich vertraue auf Dich!

Lass mich nicht in Verwirrung geraten.

In Deine Hände lege ich mein Leben.

Dein Wille geschehe an mir

und allen, die mir anvertraut sind,

denn Du sagst: „Fürchtet Euch nicht!

Ich bin bei Euch, alle Tage bis zum Ende der Welt.“

Silvester Pöllauberg

Auch heuer wieder sind Sie eingeladen um Mitternacht auf den Pöllauberg zu kommen. Eingeschränkt durch die Corona-Maßnahmen wird es keinen Volksgesang geben, aber Sie können im stillen Gebet in der Kirche verharren, den Segen des Pfarrers empfangen und leiser Orgelmusik lauschen. Es besteht auch die Möglichkeit, vorne auf der Kommunionbank, einen Jahresheiligen für sich zu ziehen. Wir freuen uns auf Sie!

Rotes Kreuz Notruf 144

Krankentransport 14844

Grünes Kreuz 2219

Pflegemobil 050 144 51 8225

Kennen Sie unsere Kirchen?

Der heilige Ildefons wurde um 606 in Spanien geboren und war von 657 bis 667 Erzbischof von Toledo. Das Bild zeigt, wie er von der Gottesmutter ein weißes Messkleid überreicht bekommt. Dies versinnbildlicht, dass er nachdrücklich den Glauben an die Jungfräulichkeit Mariens verteidigt hat. So brachte er eine Schrift mit dem Titel „Büchlein über die bleibende Jungfräulichkeit der Gesegneten Jungfrau Maria“ heraus. Die Darstellung geht auch auf eine Marienerscheinung im Jahr 655



Wo ist dieses Bild?

zurück, wo er und weitere Kleriker Maria auf dem Bischofsstuhl in Toledo sitzen saß. Sie übergab ihm ein kostbares Gewand als Zeichen der Wertschätzung und ihres Schutzes. Ildefons starb im Jahr 667. Sein Gedenktag ist der 23. Jänner.

Auflösung der letzten Ausgabe: Das Bild der heiligen Katharina von Alexandrien befindet sich im Tonnengewölbe von Pöllau.



Auch mittels
QR-Code
über ihr Smartphone!



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter
poellau.graz-seckau.at
poellauberg.graz-seckau.at

Öffnungszeiten der Pfarrkanzleien

Pöllau:

Mo bis Fr: 9.00-12.00 Uhr

Pöllauberg:

Freitags von 9.00-12.00 Uhr

Medieninhaber: Pfarre Pöllau
und Pfarre Pöllauberg

Herausgeber: Pfarrer Mag.
Roger Ibounigg, Pfarrer Dr.
Josef Reisenhofer

**Adresse Medieninhaber,
Herausgeber und Redaktion:**

Röm.-Kath. Pfarramt Pöllau
8225 Pöllau, Schloß 1a
03335/2253
poellau@graz-seckau.at

Röm.-Kath. Pfarramt Pöllauberg
8225 Pöllau, Oberneuberg 1
03335/2381
poellauberg@graz-seckau.at

Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer
0676/8742 6183
pfarrer@htb.at

Pfarrer Mag. Roger Ibounigg
0676/8742 6656,
roger.ibo@htb.at

Vikar Deogratias Ntikazohera
0676/87426757
deogratias.ntikazohera@graz-seckau.at

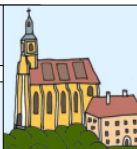
Hersteller:
Druckerei Schmidbauer,
Fürstenfeld



JÄNNER			
Pöllau			Pöllauberg
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	FR 1.	10.15 Hl. Messe
Hochfest der Gottesmutter			
	Vorabendmesse 19.00	SA 2.	Herz-Mariæ-Sühne-Samstag , 8.30 Rosenkranz, 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 3.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
		MO 4.	
		DI 5.	18.30 Hl. Messe
	Hl. Messe 9.00	MI 6.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
	Hl. Messe zum Jahrestag 17.00	Hochfest Erscheinung des Herrn	
	der Ewigen Anbetung	DO 7.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
	Herz-Jesu-Freitag Hl. Messe 8.00	FR 8.	18.30 Hl. Messe Herz-Jesu-Freitag
	Vorabendmesse 19.00	SA 9.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 10.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
		MO 11.	
		DI 12.	18.30 Hl. Messe
	Hl. Messe 8.00	MI 13.	
		DO 14.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
		FR 15.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)
	Vorabendmesse 19.00	SA 16.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 17.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
		MO 18.	
		DI 19.	18.30 Hl. Messe
	Hl. Messe 8.00	MI 20.	
		DO 21.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
		FR 22.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)
	Vorabendmesse 19.00	SA 23.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 24.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
		MO 25.	
		DI 26.	18.30 Hl. Messe
	Hl. Messe 8.00	MI 27.	
		DO 28.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
		FR 29.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)
	Vorabendmesse 19.00	SA 30.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 31.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz

FEBRUAR

			MO 1.	
Hl. Messe mit Kerzenssegnung 9.00		DI 2.2.	18.30 Hl. Messe mit Kerzenssegnung und Prozession	
Maria Lichtmess				
Hl. Messe 8.00		MI 3.		
		DO 4.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte	
Hl. Messe 8.00		FR 5.	18.30 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag	
Vorabendmesse 19.00		SA 6.	Herz-Mariæ-Sühne-Samstag , 8.30 Rosenkranz, 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe	
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO 7.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz	

		FEBRUAR			
Pöllau				Pöllauberg	
		MO	8.		
		DI	9.	18.30 Hl. Messe	
Hl. Messe	8.00	MI	10.		
		DO	11.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte	
		FR	12.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)	
Vorabendmesse	19.00	SA	13.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe	
8.30 Rosenkranz	Hl. Messe 9.00	SO	14.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz	
		MO	15.		
		DI	16.	18.30 Hl. Messe	
mit Aschenkreuz Hl. Messe	8.00	MI	17.	18.30 Hl. Messe mit Aschenkreuz	
Aschermittwoch					
		DO	18.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte	
		FR	19.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)	
Vorabendmesse	19.00	SA	20.	Mariensamstag - Anbetungstag! 9.15 Beichte 10.15 Hl. Messe, Anbetung von 11.15 bis 16.00 (gestaltete Anbetung 11.15 - 12.00 und 15.00-16.00)	
8.30 Kreuzweg	Hl. Messe 9.00	SO	21.	10.15 Hl. Messe 9.45 Kreuzweg	
1. Fastensonntag					
		MO	22.		
		DI	23.	18.30 Hl. Messe	
Hl. Messe	8.00	MI	24.		
		DO	25.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte	
		FR	26.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)	
Vorabendmesse	19.00	SA	27.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe	
8.30 Kreuzweg	Hl. Messe 9.00	SO	28.	10.15 Hl. Messe 9.45 Kreuzweg	
2. Fastensonntag					
14.30 Kreuzweg Kalvarienberg					

MÄRZ

	MO 1.		
	DI 2.	18.30 Hl. Messe	
Hl. Messe 8.00	MI 3.		
	DO 4.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00	17.30 Beichte
	FR 5.	18.30 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag	
Vorabendmesse 19.00	SA 6.	Herz-Mariae-Sühne-Samstag , 8.30 Rosenkranz, 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe	
8.30 Kreuzweg	SO 7.	10.15 Hl. Messe	9.45 Kreuzweg
14.30 Kreuzweg Kalvarienberg	3. Fastensonntag		
	MO 8.		
	DI 9.	18.30 Hl. Messe	
Hl. Messe 8.00	MI 10.		
	DO 11.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00	17.30 Beichte
	FR 12.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)	
Vorabendmesse 19.00	SA 13.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe	
8.30 Kreuzweg	SO 14.	10.15 Hl. Messe	9.45 Kreuzweg
14.30 Kreuzweg Kalvarienberg	4. Fastensonntag		

MÄRZ		
Pöllau		Pöllauberg
	MO 15.	
	DI 16.	18.30 Hl. Messe
Hl. Messe 8.00	MI 17.	Patrizitag! 8.40 Einbeten vom Zisser Kreuz 9.00 Hl. Messe
	DO 18.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
Hl. Messe 9.00	FR 19.	9.00 Hl. Messe 8.15 Beichtgelegenheit
Hochfest Hl. Josef		
Vorabendmesse 19.00	SA 20.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
8.30 Kreuzweg 14.30 Kreuzweg Kalvarienberg	Hl. Messe 9.00 SO 21.	10.15 Hl. Messe 9.45 Kreuzweg
5. Fastensonntag		
	MO 22.	
	DI 23.	18.30 Hl. Messe
Hl. Messe 8.00	MI 24.	
	DO 25.	18.30 Hl. Messe, Anbetung bis 20.00 17.30 Beichte
	FR 26.	8.00 Hl. Messe (lateinisch*)
Vorabendmesse 19.00	SA 27.	Mariensamstag 9.15 Anbetung und Beichte, 10.15 Hl. Messe
Palmweihe - Hl. Messe 9.00 14.30 Kreuzweg Kalvarienberg	SO 28.	10.15 Hl. Messe - Palmweihe
	MO 29.	
	DI 30.	18.30 Hl. Messe
Hl. Messe 8.00	MI 31.	

APRIL

(Pflegeheim) Hl. Messe 10.00	DO 1.	7.00 Kreuzweg am Kalvarienberg
Gründonnerstag		
Hl. Messe anschließend Ölbergandacht 19.00		19.00 Hl. Messe anschließend Ölbergandacht
Kreuzweg am Kalvarienberg 5.00 anschl. Beichtgelegenheit	FR 2.	
Karfreitagsliturgie 15.00	Karfreitag	15.00 Karfreitagsliturgie anschl. Beichtgelegenheit
Anbetung 8.00 - 12.00 Feuerweihe 8.00	SA 3.	7.00 Feuerweihe Anbetung von 7.30 - 8.45
Speisensegnungen 13.00 - 16.00 (anschließend Osterfeuer) Osternacht 20.00	Karsamstag	9.00 - 12.00 Speisensegnungen 20.00 Osternacht
8.30 Rosenkranz 8.30 Auferstehungsprozession Hl. Messe 9.00	SO 4.	10.15 Hl. Messe 9.45 Rosenkranz
	Oster-sonntag	

Da die letzten Monate gezeigt haben, dass sich Termine sehr schnell ändern können, informieren Sie sich bitte regelmäßig über den aktuellen Stand der Termine in den Schaukästen bzw. auf der Homepage.

* "lateinisch" bedeutet Hl. Messe in der außerordentlichen Form des römischen Ritus

Messintentionen neu - Pöllauberg

Online Messintentionen bestellen: Sollten Sie den Wunsch haben eine Messintention zu bestellen, können Sie das auch über die Homepage der Pfarre Pöllauberg (<https://poellauberg.graz-seckau.at>) erledigen. Einfach das dortige Formular ausfüllen, abschicken und den Geldbetrag auf das dort angegebene Konto überweisen.

Jede Spende hilft!

Spendenmöglichkeit für die Kirchenrenovierung

Pöllauberg Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld,
IBAN: AT38 3802 3000 0804 5213 Sparkasse
Pöllau, IBAN: AT30 2083 3000 0010 0289